



Trauringe in 585 Gelb- und Weißgold, Damenring mit Diamantbesatz von insgesamt 0,075 ct. W/SI (l). Trauringe in 585 Weißgold, Damenring komplett ausgefasst mit Diamanten, insgesamt 0,24 ct. W/SI (u.)



## LIEBESGRÜSSE AUS DETMOLD

Die Trauringfabrik Max Kemper zählt mit ihrem Gründungsjahr 1888 zu einer der ältesten Deutschlands. Seit 125 Jahren fertigt das Detmolder Unternehmen ausschließlich in den eigenen Werkstätten.

Der Trauring ist ein Symbol für die Liebe und soll jeden Tag die Erinnerung an den schönsten Moment im Leben neu erstrahlen lassen“, sagt Inhaberin Julia Balestra über die Firmenphilosophie des Unternehmens Max Kemper. Dieses befindet sich bereits in vierter Generation in Familienhand. „Unsere Ringfabrik ist eine junge, alte Marke“, fügt sie lachend hinzu, „denn wir legten schon immer großen Wert auf innovatives Design und modernste Technik kombiniert mit traditioneller Produktion und Handwerkskunst.“

Wichtig ist Julia Balestra zudem die Aussage, dass die Ringe zu 100 Prozent „Made in Germany“ sind. „Der gesamte Produktionsprozess findet in der hauseigenen Produktionsstätte statt, von der Legierung des Materials bis hin zum fertigen Ring“, sagt Julia Balestra selbstbewusst. „Unsere Stärken sind hochwertige Qualität zu wettbewerbsfähigen Preisen, ausschließlich entwickelt und produziert in Deutschland.“ Bei Max Kemper sind daher exzellent ausgebildete Goldschmiedemeister, Graveurmeister und Fassermeister unter ei-

nem Dach vereint, die in enger Zusammenarbeit mit einem Designteam Ringe entwickeln und anfertigen. Die Punze, welche den Cherusker Hermann abbildet, Wahrzeichen der Stadt Detmold, steht für diesen Anspruch. Auf Wunsch werden zudem alle Produkte, die das Haus Max Kemper verlassen, mit einem Schmuckpass versehen. Hier werden Qualität, Herkunft und Güte der Materialien garantiert.

### KOLLEKTIONEN FÜR JUWELIERE

Die Umsetzung auch schwierigster Sonderanfertigungen durch hauseigene Spezialisten waren und sind die Grundlage für den Erfolg des Unternehmens. „Wir produzieren für viele Juweliere Kollektionen auf höchstem Niveau und ganz individuell, die sie dann unter ihrem guten Namen verkaufen können“, sagt Mitinhaber Marc Richter und führt weiter aus: „Dabei beraten wir unsere Kunden fachkundig. Zudem bieten wir einen individuellen Kundenservice und eine schnelle Lieferung. Wenn gewünscht, innerhalb von 24 Stunden.“

[www.max-kemper.de](http://www.max-kemper.de) ■

### FIRMENHISTORIE

## INTERNATIONAL ERFOLGREICH

**1888** Goldschmiedemeister Maximilian Kemper gründet Max Kemper in Dortmund. Es ist eine der ersten Firmen, die fugenlose Trauringe produziert.

**1906** Umzug nach Detmold in die jetzige Betriebsstätte.

**1923** Kaufmann Max Kemper jun. übernimmt die Fabrik.

**1945** Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg und Ausweitung der Kollektion auf Diamantschmuck, Armreife sowie Duosets.

**1950** Geschäftsbeziehungen in ganz Deutschland werden geknüpft.

**1975** Max Kemper jun. übergibt die Geschäftsführung an seine Tochter Susanne Richter-Kemper.

**1980** Die Produktion wird mit eigens für die Firma entwickelten CNC-gesteuerten Drehmaschinen sowie Lasertechnik technisch auf den neuesten Stand gebracht.

**Ab 1980** Max Kemper kreiert auch außergewöhnlichen Unikatsschmuck, vor allem in Platin. Das Unternehmen arbeitet mit der Platin Gilde, dem DTC und dem World Gold Council zusammen und nimmt weltweit an Ausstellungen teil. Es folgen internationale Designauszeichnungen wie zum Beispiel die EVA.



Unikatring von Max Kemper

**2010** Nach dem Tod von Susanne Richter-Kemper übernehmen Julia Balestra und Marc Richter die Geschäftsführung. Es folgt die Ausweitung der Geschäftstätigkeit ins inner- und außereuropäische Ausland. Entwicklung von individuellen Private-Label-Juwelierrskollektionen für hochwertige Juweliere und Neuausrichtung der Kollektion auf junges frisches Design. Neue Kollektionen im Memoire- und Solitär-Segment.



Ein starkes Duo: die beiden Firmengründer Julia Balestra und Marc Richter